

Pech in der Liebe, Glück im Spiel? Oder anders herum?

Miro Klose & Eigener Charakter

Von Empress_of_Rome

Kapitel 2: Peinlicher Auftritt?

Was ich jetzt zu sehen bekam verschlug mir die Sprach. Da kommt einfach mal so die deutsche Nationalmannschaft heraus. Meine Freundinnen drehten sich jetzt auch um und waren ebenso geschockt. Nur die Fans waren am brüllen und kreischen. Ich war die erste die sich wieder aus dem Schockzustand löste. Dann sagte ich zu meinen Mädels: „ Das ist nicht wahr. Das heißt ja dann was wir zusammen mit denen Training auf dem Platz machen. Ich fass es nicht.“ Sie nickten mir zu und waren derselben Ansicht wie ich. Aber die Jungs von der Nationalmannschaft hatten uns schon entdeckt und schauten jetzt zu uns. Und wir taten genau das selbe. Aber dieser Blickkontakt dauerte nicht wirklich lange, weil die Jungs losgerannt sind. Natürlich waren wir immer noch beim Dehnen aber es war uns sehr unangenehm mit der Nationalmannschaft auf ein und den selben Platz zu trainieren. Und dann kamen die Jungs an uns vorbei und lächelten uns kurz an, schauten dann aber wieder weg oder unterhielten sich mit dem neben stehenden. Wir lächelten zurück. Als sie dann wieder weg waren beschloss ich mit ihnen nach hinten zum Tor zu gehen. Auf den Weg dorthin unterhielten sich die anderen, wer denn aus der Nationalmannschaft gut aussieht und vielleicht noch zu haben ist. Mir war es eigentlich egal. Ich interessierte mich nicht sonderlich für die anderen. Denn ich mochte nur einen aus der Mannschaft. Und das war mein Lieblingsspieler und gleichzeitig Vorbild. Miro Klose. Ich hatte ihn während des Rennens nicht finden können also beschloss ich mich noch mal um zu drehen. Und ich fand ihn auch. Er stand dort neben Lukas Podolski und hörte dem Trainer zu. Ich war so aufgeregt als ich ihn gesehen hatte. Denn es war das erste mal das ich ihn Live sehe. Trotzdem beschloss ich mich wieder um zu drehen. Denn sonst würden meine Freundinnen etwas davon mitbekommen. Und das wollte ich nicht. Also holte ich ein paar Bälle raus und sagte mit ernster Stimme: „ So. Genug mit der Albernheit. Wir müssen jetzt trainieren, denn sonst verlieren wir das Spiel nächste Woche und unser Trainer wäre richtig sauer.“ Ich war eigentlich gar nicht so streng aber wenn es um Fußball geht war ich voll bei der Sache. Wäre jemand jetzt neu gewesen den hätte ich wahrscheinlich schon vergrault. Aber die Mädels wusste das ich das, was ich sagte nicht immer ernst gemeint war. Sie nickten und nahmen sich dann jeder einen Ball und einen Partner. Ich stand und schaute zu was die Mädels so machten. Denn ich war ja jetzt der Trainer und konnte so nicht selbst mitmachen. Hier und da verbesserte ich was, sagten ihnen was sie falsch gemacht hatten und

beobachtete ganz unauffällig das Training der Nationalmannschaft. Und dann passierte das, was niemals hätte passieren sollen. Ich hatte nämlich nicht aufgepasst und sah den Ball nicht auf mich zu kommen. Dann merkte ich nur noch einen Schmerz und fiel zu Boden. Meine Freundinnen kamen sofort angerannt und fragten mich was denn passiert sei. „Hey Miriam alles ok?“ hörte ich die besorgte Stimme meiner Freundin Anna. „Ja alles ok glaube ich mal. Was ist eigentlich passiert?“ Ich konnte mich nämlich nicht so schnell daran erinnern, weil ich es noch gar nicht realisiert hatte das ich auf den Boden saß und alle jetzt auf mich schauten. Dann half mir meine Freundin auf und es dauerte gar nicht mal so lange da kam jemand auf mich zu. Er fragte mit besorgter Stimme: „Ist alles ok. Das tut mir echt leid. Ich wollte sie nicht treffen.“ Ich sah die Person an und dachte, das ich gleich in Ohnmacht fallen würde. Denn vor mir stand niemand anders als Miroslav Klose. Völlig perplex antwortete ich: „Ja alles ok. Ach halb so schlimm ich habe schon öfters einen Ball an den Kopf bekommen. Sie sind doch Miroslav Klose.“// Ja natürlich war er das, wer denn sonst. Wie doof bist du eigentlich. Da steht dein großes Vorbild vor dir und entschuldigt sich und du fragst ihn wer er denn sei.// Aber ich wurde aus meinen Gedanken gerissen. „Dann ist ja gut. Und ich habe schon gedacht es ist was ernsthaftes passiert. Ja der bin. Und wer sind sie, wenn ich fragen darf?“ Er lächelte mich an und ich erwiderte nur: „Ich bin Miriam Kemper. Aber eigentlich brauchen sie sich nicht entschuldigen. Denn ich bin ja eigentlich Schuld. Hätte ja auch aufpassen können.“ „Naja ich aber auch. Na dann ich muss wieder zu den Jungs. War nett dich kennen gelernt zu haben,“ sagte er nett und ging dann wieder. Ich war immer noch ein wenig verwirrt aber wurde auch gleich wieder aus meiner Ratlosigkeit herausgeholt. „Mensch Miriam. Hast du ein Glück. Du hast mit Miro Klose gesprochen. Wie geil ist das denn,“ quiekte meine Freundin Anna vergnügt. „Ja,“ erwiderte ich nur kurz und deutete den Mädels dann, dass wir weiter mit dem Training machen. Sie moserten zwar, gingen aber dann wortlos wieder zu den Bällen und machten weiter. Ich blieb noch eine weile auf dem selben Fleck stehen, dreht mich kurz noch mal zu den Jungs und ging dann wieder zurück.

So hier das zweite Kapi. Dritte und vierte kommt heute auch noch^^